

AUS DEM GEMEINDERAT

Gemeinderatssitzung vom 09.04.2024

Sanierung der Festhalle - Nachtragsvergaben

Im Rahmen der Umbauarbeiten wurde festgestellt, dass zusätzliche Arbeiten erforderlich sind. Der Gemeinderat hat daher folgende Nachtragsvergaben beschlossen:

Außendämmung im Flachdachbereich, Auftragserteilung an die Fa. Bott aus Güntersleben mit einer Angebotssumme in Höhe von 14.406,28 € brutto.

Reinigung der Schächte der bestehenden Lüftungsanlage, Auftragserteilung an die Fa. Eisschmitt GmbH aus Rottendorf mit einer Angebotssumme in Höhe von 5.476,38 € brutto.

Umbauarbeiten an der Gasverteilung zum Erhalt und Weiterbetrieb des Gasherds an die Fa. Heizungsbau Stahl aus Güntersleben mit einer Angebotssumme in Höhe von 4.437,43 € brutto.

Erneuerung der Heizungsanlage im Rathaus

Im Zuge des neuen Gebäudeenergiegesetzes muss ein Wandheizkessel gegen einen neuen ausgetauscht werden. Gleichzeitig wird eine neue Wärmepumpe (Hybridlösung) eingebaut.

Der Gemeinderat hat beschlossen, den Auftrag an den günstigsten Bieter, der Fa. Wolfgang Geißler aus Güntersleben, mit einer Angebotssumme in Höhe von 34.095,45 € brutto, zu vergeben.

Reaktivierung des Anwesens Würzburger Straße 1 Machbarkeitsstudie – Städtebaulicher Entwurf mit städtebaulichem Umfeld

Der am 26.09.2023 gefasste Beschluss über die weitere Vorgehensweise wurde von der Regierung von Unterfranken im Rahmen der Städtebauförderung geprüft und es wurde vorgeschlagen, das Gebiet großräumiger zu betrachten im Sinne der Städtebauförderung Ziele für die Zukunft zu definieren. Der ursprünglich geplante Architektenwettbewerb soll entfallen und durch eine stärkere Bürgerbeteiligung ersetzt werden.

Der Gemeinderat hat daher beschlossen, den Beschluss vom 26.09.2023 aufzuheben und hat dem Büro Haines-Leger, Architekten Stadtplaner, den Auftrag für die überarbeitete Machbarkeitsstudie - Städtebaulicher Entwurf als besondere Leistung in der Flächenplanung

mit partizipativem Konzept zur Reaktivierung des Anwesens Würzburger Straße 1 mit städtebaulichem Umfeld im Sinne der (mehrfachen) Innenentwicklung und Nachverdichtung - mit einer Angebotssumme für die Honorarleistungen in Höhe von 21.000 € netto, zuzüglich Nebenkosten erteilt.

Die Verwaltung wurde beauftragt die entsprechenden Änderungen im Förderantrag bei der Regierung von Unterfranken vorzunehmen.

Einweihung des Kleinkinderspielplatzes am Birkenweg/Heimgartenweg

Bürgermeister Freudenberger gab bekannt, dass die Einweihung des Kleinkinderspielplatzes am Samstag, 04.05.2024 um 10:00 Uhr stattfindet.